

Thurgau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): - **(2004)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Spitex Verband Thurgau, Rathausstrasse 30, Postfach, 8570 Weinfelden,
Telefon 071 622 81 31, Telefax 071 622 81 34, E-Mail info@spitextg.ch, www.spitextg.ch

Spitex-Tag vom 8. Mai in Zusammen- arbeit mit Fach- geschäften

«Spitex und Fachgeschäft – Lebensqualität in Ihrer Nähe» – unter diesem Motto steht der diesjährige Aktionstag der Thurgauer Spitex-Organisationen vom Samstag, 8. Mai 2004. Zwei Drittel aller Basisorganisationen zeigen wiederum ihr Angebot im Kanton und laden die Bevölkerung ein, sich über die Spitex zu informieren.

(CL) Dieses Jahr wurde die Zusammenarbeit mit dem Verband der Thurgauer Fachgeschäfte gesucht. Qualität, Kundennähe, Beratung sind wichtige Eckpfeiler sowohl der Spitex-Organisationen wie auch der Fachgeschäfte, die unserer Meinung nach einen gemeinsamen Auftritt erlauben. Im Weiteren erhalten einerseits die Basisorganisationen über die Fachgeschäfte eine breite Informationsplattform, andererseits können die Geschäfte mit Unterstützung der gemeinnützigen Spitex werben.

Als kantonaler Dachverband erhoffen wir uns natürlich, dass damit die Spitex auch ausserhalb ihrer erbrachten Dienstleistungen in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird.

Für weitere Auskünfte steht die Geschäftsstelle gerne zur Verfügung, die beteiligten Organisationen werden jeweils direkt über das weitere Vorgehen informiert. □

Entlastungsdienst für pflegende Angehörige

Das Schweizerische Rote Kreuz bietet im Kanton Thurgau neu einen Entlastungsdienst für pflegende Angehörige an. Sylvia Schweizer, Leiterin Bildung, SRK Kantonalverband Thurgau, stellt das Angebot vor.

In der Schweiz pflegen und betreuen schätzungsweise 250'000 Personen mehrheitlich ältere kranke Mitmenschen zu Hause. Auch im Thurgau sind es sehr viele Personen, die diese Aufgaben alleine oder in Zusammenarbeit mit der Spitex übernehmen. Diese Pflegenden sind oft überlastet, denn sie leisten diese Betreuung meist während sieben Tagen pro Woche und oft auch in der Nacht.

Diese pflegenden Angehörigen möchte das SRK Kanton Thurgau entlasten, indem es Pflegehelferinnen einsetzt, die regelmässig während eines halben Tages pro Woche oder während zweier Tage pro Monat Entlastung anbieten. Die Aufgabe der Pflegehelferinnen wird es sein, die Arbeit der Angehörigen, nicht aber diejenigen der Spitex-Mitarbeiterinnen, zu übernehmen und das zum günstigen Tarif von 15 Franken

pro Stunde. Diese Dienstleistung steht grundsätzlich allen pflegenden oder betreuenden Angehörigen im ganzen Kanton Thurgau offen.

Die Einsatzleiterin vom Roten Kreuz nimmt die Aufträge entgegen, klärt den Bedarf ab und vermittelt eine geeignete Pflegehelferin. Die Einsätze können langfristig und regelmässig nach Möglichkeit immer von der selben Betreuerin geleistet werden. Die Pflegehelferinnen werden nach den Empfehlungen des Spitex Verbandes Thurgau entlohnt, das sich ergebende Defizit wird vom SRK Kanton Thurgau als Dienst am Mitmenschen übernommen.

Ab 1. Juni 2004 kann dieser Dienst in Anspruch genommen werden. Die Mitarbeiterinnen des SRK hoffen, durch eine gute Zusammenarbeit mit der Spitex und anderen Institutionen mit diesem Angebot einen effizienten Beitrag zur Entlastung der pflegenden Angehörigen zu leisten. Sie sind überzeugt, dass diesen damit geholfen wird, ihre Kräfte besser einzuteilen, um diese Aufgabe über längere Zeit erfüllen zu können (siehe auch Artikel auf Seite 27).

Nähere Auskünfte: SRK Kantonalverband Thurgau, Projektleiterinnen Sylvia Schweizer und Esther Jenny, Telefon 071 622 86 22. □

Thurgauer Termine

Mitgliederversammlung am 26. April

Die ordentliche Mitgliederversammlung des Spitex Verbandes Thurgau findet am Montag, 26. April 2004, um 19.00 Uhr, im Gasthof zu Trauben, Weinfelden, statt.

Nach dem geschäftlichen Teil steht das Referat von Peter Reusch, NPO PLUS zum Thema «Standardisierte Kundenbefragung in der Spitex – eine Massnahme der Qualitätssicherung für die Zukunft» auf dem Programm. Anschliessend wird über das geplante weitere Vorgehen informiert. Zu diesem öffentlichen Teil sind Interessierte herzlich eingeladen.

Spitex-Tag vom 8. Mai 2004 im Kanton Zürich

Wie in anderen Kantonen führt auch eine Mehrheit der Spitex-Organisationen im Kanton Zürich in ihren Gemeinden den Spitex-Tag durch. Mit diesem Anlass soll im Rahmen von verschiedenen Aktionen über die Arbeit in den Spitex-Organisationen informiert werden.

(SC) Der Spitex Verband Kanton Zürich koordiniert und unterstützt die Tätigkeiten seiner Mitgliedorganisationen, in dem er den Teilnehmenden ein Kommunikationskonzept, Mustertexte für die lokalen Medien sowie eine Plattform für die Bestellung von Plakaten und «Give-aways» mindestens einen Monat vor dem Anlass zur Verfügung stellt, damit die notwendigen Vorbereitungen frühzeitig veranlasst werden können. Der Spitex Verband Kanton Zürich ist überzeugt, dass dieser Anlass mit dazu beitragen wird, die Hilfe und Pflege zu Hause einerseits der breiten Öffentlichkeit und andererseits auch den politischen Entscheidungsträgern näher zu bringen und sie für ihre Anliegen zu sensibilisieren und bedankt sich bei seinen Mitgliedern für ihr Engagement. Über den Spitex-Tag werden wir auch im Rahmen einer Auswertung im nächsten Schauplatz ausführlich berichten. □